

Masterarbeitsthema:

Lichtklimapräferenzen und Adaptionen vom Kleinen Baldrian

Eine Reihe von seltenen und gefährdeten Pflanzen in Feucht- und Auengrünlandgesellschaften sind in ihrem Vorkommen und ihrer Vitalität durch Lichtverfügbarkeit limitiert. Entscheidend dabei ist die Konkurrenzfähigkeit dieser Arten gegenüber dominanten C-Strategen (Hochstauden, Schilf- und Röhrichtarten) und ihre Schattentoleranz.

Eine dieser Arten ist die in Österreich gefährdete Art Kleiner Baldrian (*Valeriana dioica*). Im Rahmen einer Masterarbeit sollen mehrere natürliche Populationen von *Valeriana dioica* an verschiedenen Feuchtgrünlandstandorten in Wien und NÖ (Lobau, Tullner Feld, Lainz, Neusiedl am See) untersucht und lokale Lichtverhältnisse, die für das Wachstum dieser Pflanzen erforderlich sind, ermittelt werden (unter Verwendung eines Lichtmessgeräts). In einem Feldversuch mit vorgezogenen Exemplaren definierter Größe soll die Plastizität der Pflanze in Reaktion auf Beschattung genauer untersucht werden. Die Erkenntnisse sollen bei der Planung von Naturmanagement im Feuchtgrünland und von Schutzmaßnahmen für Kleinen Baldrian sowie eine Reihe weiterer gefährdeter Arten mit ähnlichem Konkurrenzverhalten verwendet werden.

Von der Masterarbeitskandidatin / dem Masterarbeitskandidaten wird die Teilnahme bzw. Durchführung mehrerer Messkampagnen und die Betreuung eines Feldversuchs während der Vegetationsperiode (April-Juli) erwartet. Er/Sie sollte die Möglichkeit zur Benutzung eines PKWs haben (Transport von Messgeräten, Untersuchungsstandorte in verschiedenen Teilen von NÖ).

Zeitraum: ab Anfang 2017

Kontakt/Betreuung: Prof. Dr. Karl-Georg Bernhardt
Dr. Leonid Rasran

karl-georg.bernhardt@boku.ac.at
leonid.rasran@boku.ac.at

